(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3: 01.09.2010 Patentblatt 2010/35

(51) Int Cl.: **B41F 31/00** (2006.01)

(43) Veröffentlichungstag A2: 27.01.2010 Patentblatt 2010/04

(21) Anmeldenummer: 09165964.9

(22) Anmeldetag: 21.07.2009

(84) Benannte Vertragsstaaten:

AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO SE SI SK SM TR

Benannte Erstreckungsstaaten:

AL BA RS

(30) Priorität: 24.07.2008 DE 102008034758

(71) Anmelder: **KBA-METRONIC AG 97209 Veitshöchheim (DE)**

(72) Erfinder:

 Bauer, Stefan 97291, Thüngersheim (DE)

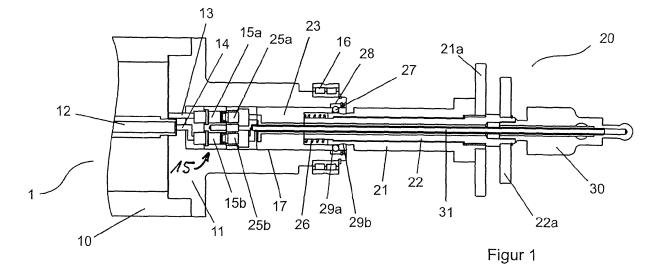
• Palme, Sven 97776, Eußenheim (DE)

(74) Vertreter: Stiel, Jürgen Koenig & Bauer Aktiengesellschaft Friedrich-Koenig-Strasse 4 97080 Würzburg (DE)

(54) Walzenanordnung für Farbauftragsmaschinen

(57) Walzenanordnung einer Farbauftragsmaschine die zumindest eine Walze (1) mit zumindest einem Lagerzapfen (11) aufweist, der in einer maschinenseitigen gestellfesten Lagerung gelagert ist, wobei zumindest ein Verbindungselement (20) angeordnet ist, durch das durch den zumindest einen Lagerzapfen (11) und über wenigstens eine in dem Verbindungselement (20) verlaufende Leitung (31) zumindest ein Fluid und/oder Strom zwischen einer maschinenseitigen Versorgungseinrichtung und der relativ zur Lagerung und/oder der

Versorgungseinrichtung rotierbaren Walze (1) zu- und/ oder abführbar ist und wobei zumindest ein Teil des Verbindungselements (20) in einer Arbeitsposition relativ zu der Walze (1) drehfest mit der Walze verbunden und in einer Entnahmeposition von der Walze gelöst ist und wobei zumindest ein anderer Teil des Verbindungselements (20) relativ zu der Lagerung und/oder der Versorgungseinrichtung drehfest angeordnet ist und wobei das Verbindungselement mit dem Lagerzapfen (11) in der Arbeitsposition reibschlüssig und/oder formschlüssig verriegelbar und/oder verriegelt ist.



EP 2 147 788 A3



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung EP 09 16 5964

Kategorie	EINSCHLÄGIGE Kennzeichnung des Dokum	ents mit Angabe, soweit erforderlich,	Betrifft	KLASSIFIKATION DER
talegorie	der maßgebliche	n Teile	Anspruch	ANMELDUNG (IPC)
Х	DE 10 2005 049176 A DRUCKMASCH AG [DE]) 18. Mai 2006 (2006- * Abbildung 1 * * Absätze [0023], [0029] *	05-18)	1-15	INV. B41F31/00
Х	-		1-15	
X	EP 1 621 086 A1 (GD 1. Februar 2006 (20 * Abbildung 5 * * Absätze [0038],	06-02-01)	1-15	
Х	18. März 1997 (1997 * Abbildung 3 *	 NER STEVE M [US] ET AL) -03-18) 6 - Spalte 4, Zeile 4 '		RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
X	GB 944 075 A (LINOT 11. Dezember 1963 (* Abbildung 2 * * Spalte 2, Zeilen	1963-12-11)	1-15	B41F
Α	EP 0 435 164 A1 (R0 [DE]) 3. Juli 1991 * Abbildungen 1-3 * * Spalte 2, Zeile 1 * * Spalte 2, Zeilen * Spalte 5, Zeilen	(1991-07-03) 7 - Spalte 3, Zeile 30 14-27 *	1-15	
			4	
Der vo		de für alle Patentansprüche erstellt		
	Recherchenort München	Abschlußdatum der Recherche 21. Juli 2010	Ha.i	ji, Mohamed-Karir
X : von Y : von ande A : tech O : nich	ATEGORIE DER GENANNTEN DOKU besonderer Bedeutung allein betracht besonderer Bedeutung in Verbindung ren Veröffentlichung derselben Kateg- inologischer Hintergrund tschriftliche Offenbarung schenliteratur	MENTE T : der Erfindung zi E : älteres Patentdo et nach dem Anme mit einer D : in der Anmeldu prie L : aus anderen Gn	lgrunde liegende∃ kkument, das jedo ldedatum veröffen ng angeführtes Do ûnden angeführtes	Theorien oder Grundsätze ch erst am oder tlicht worden ist kument

A : technologischer Hintergrund
O : nichtschriftliche Offenbarung
P : Zwischenliteratur

[&]amp; : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument



Nummer der Anmeldung

EP 09 16 5964

GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE
Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung Patentansprüche, für die eine Zahlung fällig war.
Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für jene Patentansprüche erstellt, für die keine Zahlung fällig war, sowie für die Patentansprüche, für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden, nämlich Patentansprüche:
Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Patentansprüche erstellt, für die keine Zahlung fällig war.
MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG
Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:
Siehe Ergänzungsblatt B
Alle weiteren Recherchengebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.
Nur ein Teil der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchengebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche:
Keine der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche:
Der vorliegende ergänzende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen (Regel 164 (1) EPÜ).



MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG ERGÄNZUNGSBLATT B

Nummer der Anmeldung

EP 09 16 5964

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Ansprüche: 1, 3(vollständig); 5-15(teilweise)

Walzenanordnung mit einer Walze, die einen Lagerzapfen aufweist, und einem Verbindungselement gemäß den Ansprüchen 1, 3 und 5-15, solange Ansprüche 5-15 auf Ansprüch 1 rückbezogen sind, wobei das Verbindungselement mit dem Lagerzapfen in der Arbeitsposition reibschlüssig und/oder formschlüssig verriegelbar und/oder verriegelt ist.

2. Ansprüche: 2, 4(vollständig); 5-15(teilweise)

Walzenanordnung mit einer Walze, die einen Lagerzapfen aufweist, und einem Verbindungselement gemäß den Ansprüchen 2, 4 und 5-15, solange Ansprüche 5-15 auf Ansprüch 2 rückbezogen sind, wobei in dem Verbindungselement zumindest zwei Leitungen angeordnet sind, von denen zumindest eine das Fluid der Walze zuführend und zumindest eine andere das Fluid von der Walze abführend ausgebildet ist.

ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.

EP 09 16 5964

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Patentdokumente angegeben.
Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

21-07-2010

DE 102 EP 162	02005049176 02004054076 621086	'6 A1	18-05-2006 04-08-2005	KEINE KEINE			
EP 162				KEINE			
	621086	A1					
UC EG1			01-02-2006	CN US 20	1706295 005268797		14-12-200 08-12-200
02 201	611278	Α	18-03-1997	KEINE			
GB 944	44075	Α	11-12-1963	KEINE			
EP 043	435164	A1	03-07-1991	DE JP JP	3943119 1992227 6023941	C	20-06-199 22-11-199 01-02-199

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82

EPO FORM P0461